

hat, und bitten wir alle für diese Handlung vom 1. Juni cr. ab bestimmten Beischlüsse bis Freitag Mittag an uns zu senden.

Achtungsvoll
Berlin, den 12. Mai 1870.

Plahn'sche Buchhandlung
(Henri Sauvage).

Verkaufsanträge.

[16117.] Verlags-Verkauf. — Ein auf der Höhe der Zeit stehender technischer Verlag, einschliesslich einer seit 20 Jahren begründeten Zeitung, welche allein 1500 Thlr. Reinertrag bringt und ihre Abonnentenzahl täglich steigert, ist wegen Kränklichkeit des Besitzers zu verkaufen. Die betr. Werke sind wiederholt in neuen Auflagen erschienen, eines wird eben wieder neu aufgelegt, für andere steht der Neudruck bevor. Contractliche Verhältnisse und Erträge aussergewöhnlich günstig; Forderung 15,000 Thlr. Adressen mit T. V. werden durch die Exped. d. Bl. nur von Denjenigen erbeten, welche über ein angemessenes Capital verfügen können und zu schnellem Abschlusse ohne Weitläufigkeiten entschlossen sind.

Kaufgesuche.

[16118.] Ein kleiner Verlag zum Preise von circa 2000 Thlr. wird zu kaufen gesucht. Gef. Offerten unter R. F. durch die Exped. d. Bl.

[16119.] Ein solides mittleres Sortimentsgeschäft in Süd- oder Mittel-Deutschland wird bei einer Anzahlung von ca. 2000 Thlr. zu kaufen gesucht. — Offerten unter Chiffre K. # 17. befördert Herr F. Volkmar in Leipzig.

Theilhaber gesuche.

[16120.] Zur weiteren Ausbeutung einer äusserst lohnenden Nebenbranche, deren Betrieb sehr leicht und fast ganz ohne Risiko ist, wird ein Theilhaber (für diese Nebenbranche) mit einer Baareinlage von 4—6000 Thlr. von einer Leipziger Buchhandlung gesucht. Das Capital wie ein Theilhabertrag von 12% als Minimum wird von den Suchenden garantiert. Feste Verbindlichkeit wird vorerst nur für ein Jahr bedungen. Reflectenten erfahren sub W. B. # 70. durch d. Exped. d. Bl. Näheres.

Fertige Bücher u. s. w.

[16121.] Soeben erschien:

Kritische Beiträge zur Behandlung der Lungenschwindsucht

von
Dr. Alex. Jacobius.

Ord. 15 Sg., in Rechnung 11¼ Sg., baar 10 Sg.

Bei Aussicht auf Absatz bitten mässig zu verlangen.

Berlin. Gutmann'sche Buchhdlg.
Otto Enslin.

Hoffmann, die Jesuiten. Complet.

[16122.]

Verlag

von

J. Schneider in Mannheim.

Mit der soeben ausgegebenen 10. Lieferung erschien vollständig:

Die Jesuiten. Geschichte und System des Jesuitenordens

von

Paul G. F. Hoffmann.

2 Bände gr. 8.

Geb. 1 $\frac{1}{2}$ 22½ Ngr = 3 fl. rhein.

Urtheile der Presse.

Mittelrheinische Zeitung: „Der Inhalt des Werkes ist äusserst reich und geradezu erschöpfend zu nennen, der Styl zugleich edel und fesselnd, die ganze Darstellung getränkt von einer tief-sinnigen historischen Auffassung, voll treffender Gedanken und verständnisreicher geschichtlicher Anknüpfungen.“

Dresdner Kurier: „Mit ungemeinem Fleisse hat der Verfasser alles zusammengetragen, was das Treiben des Jesuitenordens in das rechte Licht stellen könnte.“

Hamburg-Altonaer Tribüne: „Es enthüllt sich in dem Werke eine treffliche, auf eingehende Studien gestützte Darstellung dieses Ordens. Vorzüglich finden wir die sehr eingehende Biographie des Stifters Jgn. von Loyola und die Gegenüberstellung seiner Person der des Reformators Luther.“

Mährischer Correspondent: „Anlage, Styl und Behandlung des überaus interessanten Gegenstandes geben uns die sicherere Hoffnung, daß dieses Buch nicht verfehlen wird, Licht und Aufklärung über einen Orden zu verbreiten, der leider auch in unserm Kaiserstaate Theologen heranbildet.“

Neue freie Presse: „Paul Hoffmann's Geschichte der Jesuiten hat als populäres Sammelwerk, das mit scharfer Tendenz gegen die Societät gerichtet ist, einen bleibenden Werth. Leider finden solche Schriften nur in den Städten größeren Eingang; sie in hunderttausenden von Exemplaren unter die ländliche Bevölkerung zu werfen, wäre das sicherste Mittel, jene berückichtigten „Missionen“ der Jesuiten zu vernichten, die eine ständige Gefahr für alle Confassionen sind.“

Schweizerbote: „Das Buch wird allen denen, die für die eben wieder mit neuer Macht auf der Weltbühne sich bewegenden Jesuiten und ihre innersten Triebfedern Interesse haben, ein höchst schätzbarer Wegweiser sein.“

Ich enthalte mich jeder weiteren Empfehlung dieses zeitgemässen Buches und erlaube mir nur noch die verehrl. Handlungen in Oesterreich und der Schweiz besonders auf das Werk aufmerksam zu machen.

Bei einiger Verwendung, um die ich freundlichst bitte, dürfte es jeder Handlung leicht sein, einen beträchtlichen Absatz zu erzielen. Die Bezugsbedingungen habe ich äusserst günstig gestellt, ich gewähre in Rechnung 33½%, gegen baar 40% Rabatt, an Freieremplaren 1 + 10.

Für unausgesetztes Inseriren in allen bedeutenderen Zeitungen werde ich Sorge tragen.

Denjenigen Handlungen, welche Neuigkeiten annehmen, sende ich das Werk in 1—2facher Anzahl unverlangt, die übrigen ersuche ich, mir ihren Bedarf anzugeben.

Hochachtungsvoll
Mannheim, 20. Mai 1870.

J. Schneider's Verlag.

Verlag

von

S. Calvary & Co.,

Buchhandlung,

Special-Geschäft für Philologie und Naturwissenschaften.

Berlin, Oberwasser-Strasse 11.

[16123.]

Cromona, L., Grundzüge einer allgemeinen Theorie der Oberflächen. 8. 228 S. Preis 2 $\frac{1}{2}$ 20 Sg. ord., 2 $\frac{1}{2}$ no., 1 $\frac{1}{2}$ 24 Sg. baar.

Catonis Philosophi liber post Jos. Scaligerum vulgo dictus Dionysii Catonis disticha de moribus ad filium rec. F. Hauthal. 8. 80 S. 1 $\frac{1}{2}$ ord., 22½ Sg. no., 20 Sg. baar.

Donner, O., Pindapitryajna, das Manenopfer mit Klössen bei den Indern. Abhandlung aus dem Vedischen Ritual. gr. 8. 12 Sg. ord., 9 Sg. baar. „Nur baar.“

Endemi Rhodii Peripatetici fragmenta quae supersunt coll. L. Spengel. Editio secunda pretio minor. 8. 175 S. 1 $\frac{1}{2}$ ord., 22½ Sg. no., 20 Sg. baar. „Nur baar.“

Diese zweite billige Ausgabe unterscheidet sich von der ersten (1866. Lnwdhd. 4 $\frac{1}{2}$ 20 Sg.) nur durch die Ausstattung; es ist dafür Sorge getragen, dass der Druck Seite für Seite und Zeile für Zeile mit der ersten Ausgabe übereinstimmt. Der Preis der ersten Ausgabe bleibt unverändert, und ist bei Bestellungen anzugeben, welche Ausgabe gemeint ist. Wenn die Ausgabe nicht bezeichnet wird, expediren wir stets die billige.

Fraas, C., Synopsis plantarum florum classicae. 1 $\frac{1}{2}$ ord., 22½ Sg. no., 20 Sg. baar.

Graser, B., die ältesten Schiffsdarstellungen auf antiken Münzen. gr. 4. 16 S. Mit 4 Kupfertafeln. 20 Sg. ord., 15 Sg. baar. „Nur baar.“

Heussner, Fr., Observationes grammaticae in Catulli Veronensis librum. 8. 48 S. 12 Sg. ord., 9 Sg. baar. „Nur baar.“

Röth, E., die Proclamation des Amasis an die Cyprier bei der Besitznahme Cyperns durch die Aegypter. 2. Ausg. Fol. 2 $\frac{1}{2}$ ord., 1 $\frac{1}{2}$ 15 Sg. no.

Da wir unsern sämtlichen Verlag nur auf Verlangen versenden, bitten wir, uns die Bestellungen baldigst zugehen zu lassen.
Berlin, 17. Mai 1870.

S. Calvary & Co.